



DGRM-Newsletter vom 01.10.2022


Sehr geehrtes Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Reproduktionsmedizin,

mit diesem Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Neuigkeiten und Veranstaltungen in der Reproduktionsmedizin, aber auch regelmäßige Angebote unserer Gesellschaft informieren.

Inhaltsverzeichnis

- Curriculare Fortbildung Reproduktionsmedizin für medizinische Fachangestellte
- Einladung zum 21. Arbeitskreis Molekularbiologie am 09.-10.12.2022 in Weimar
- Save-the-date: AGRBM meets DGRM am 14.01.2023 in Düsseldorf
- Save-the-date: Treffen der AG URZ am 01.-02.02.2023 in Marburg
- Save-the-date: 56. Jahrestagung Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung, *gleichzeitig* 48. Vet.,-Hum. med. Gemeinschaftstagung am 01.-03.03.2023 in Münster
- BMBF-Förderprogramm für die reproduktive Gesundheit
- Neuer Journal-Club-Beitrag zur Einordnung aktueller hochrangiger Publikationen über "synthetische" Embryonenmodelle aus murinen Stammzellen

Curriculare Fortbildung Reproduktionsmedizin für medizinische Fachangestellte

Der besonderen Initiative von Prof. Stefan Dieterle aus dem Kinderwunschzentrum Dortmund und weiteren Beteiligten ist die Entstehung eines für 2023 erstmals geplanten Fortbildungsangebotes der Ärztekammer Westfalen-Lippe zum Erwerb einer Spezialisierungsqualifikation für medizinische Fachangestellte  zu verdanken. In 80 Unterrichtseinheiten bestehend aus Webinaren sowie E-Learning und einem Praxistag werden Kompetenzen zur Unterstützung und Entlastung von Ärzten für die fachspezifische Versorgung von Patientinnen und Patienten mit unerfülltem Kinderwunsch vermittelt.

Einladung zum 21. Arbeitskreis Molekularbiologie der DGRM e.V., 09.–10.12.2022, Weimar

Auch in diesem Jahr sollen vor allem jüngere Reproduktionswissenschaftler die Möglichkeit erhalten, ihre molekularbiologisch geprägten Forschungsprojekte in einer informellen Runde vorzustellen und zu diskutieren. Insbesondere Beiträge aus dem Bereich der humanen weiblichen und männlichen Fertilität und Infertilität, der Plazentaforschung sowie der Reproduktion beim Tier sind willkommen. Zur Anmeldung eines Kurzvortrages zu aktuellen wissenschaftlichen Projekten aus der gynäkologischen Endokrinologie, Reproduktionsmedizin und -biologie kann ein Abstract eingesendet werden (Word, Arial 10–12, max. 1 DIN-A4-Seite, Ränder 2,5 cm, Struktur: Titel/Autoren/Institut, Einleitung, Material und Methoden, Ergebnisse, Schlussfolgerung) an folgende E-Mail: markert@med.uni-jena.de mit dem Betreff „21. Arbeitskreis Molekularbiologie der DGRM“, Deadline für die Abstract-Einreichung ist der 16.10.2022.

Save-the-date: AGRBM meets DGRM, 14.01.2023, Düsseldorf

AGRBM und DGRM lassen die gemeinschaftliche Fortbildung wiederaufleben. Das Treffen findet im Hörsaalzentrum Roy Lichtenstein an der Heinrich Heine Universität in Düsseldorf statt. Weitere Informationen finden Sie zu späterem Zeitpunkt [hier](#).

**Save-the-date: Treffen der AG Universitärer reproduktionsmedizinischer Zentren (URZ),
01.-02.02.2023, Marburg**

Der Vorstand der AG Universitärer reproduktionsmedizinischer Zentren (URZ) lädt zum 4. Workshop am 01.-02.02.2023 nach Marburg an der Lahn ein. Vortragsthemen, die wie immer bevorzugt die besonderen Belange universitärer reproduktionsmedizinischer Zentren in den Blick nehmen, können gerne noch angemeldet werden. Weiter Informationen finden Sie zu späterem Zeitpunkt [hier](#).

**Save-the-date: 56. Jahrestagung Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung
gleichzeitig: 48. Vet.-Hum.med. Gemeinschaftstagung, 01.-03.03.2023, Münster**

Unter dem Motto „United Excellence – Reproductive Research in Animals and Man“ findet vom 01.-03.2023 die 56. Jahrestagung Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung, gleichzeitig 48. Vet.-Hum. med. Gemeinschaftstagung in Münster statt.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

BMBF-Forschungsförderung für die reproduktive Gesundheit

An dieser Stelle sei nochmal an den Erfolg des [Netzwerks Reproduktionsforschung](#) erinnert, welches sich initial auf einem Netzwerktreffen unter Beteiligung der [AG Implantation und Plazentation \(AGIP\)](#) der DGRM im März 2019 gegründet hatte. Das BMBF hat aktuell ein Programm zur Förderung von interdisziplinären Nachwuchszentren für die reproduktive Gesundheit veröffentlicht [↓](#). Gefördert werden sollen primär interdisziplinäre Ansätze mit translationalen, klinischen und präventiven Fragestellungen zur reproduktiven Gesundheit unter weiterer Berücksichtigung ethischer, rechtlicher und gesellschaftlicher Aspekte.

Neuer Journal-Club-Beitrag [↓](#)

Jennifer Schön aus dem Institut für Biotechnologie der Technischen Universität Berlin/Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung (IZW) Berlin hat für uns die aktuellen hochrangig publizierten Forschungsarbeiten über die bis zu 8-tägige Kultur von synthetischen Embryonen oder sogenannten Embryoiden aus embryonalen Stammzellen der Maus als neue Meilensteine auf dem Gebiet der Entwicklungsbiologie und Stammzelltechniken in einem neuen Journal Club-Beitrag kommentiert [↓](#).

Impressum

Deutsche Gesellschaft für Reproduktionsmedizin (DGRM) e.V.
Im Namen des Vorstandes:
Prof. Dr. med. Barbara Sonntag

Geschäftsstelle:
Weißdornweg 17, 35041 Marburg
geschaeftsstelle@repromedizin.de

Hier können Sie sich vom Newsletter abmelden!